

KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

Dienstag, den 12. April 1921, 7 Uhr abends
im Mittleren Konzerthausaale

KONZERT



PROGRAMM:

EIN DAMENCHOR (Schule Michalek), Dirigent: **FRITZ FALL***:

Maillart Introduktion a. „Glöckchen d. Eremiten“.
Solo: **GRETE HECHT**.

Marschner Gesang in der Kapelle a. „Hans Heiling“.

Bizet Zigarettenmädchenchor aus „Carmen“.

Tschaïkowsky Mädchenchor aus „Eugen Onegin“.

ELSE OLBRICH:

Henschel Morgenhymne.

Rich. Strauß Zueignung.

Blech Heimkehr vom Feste.

10 Minuten **P a u s e**.

RITA MICHALEK:

Händel Rezitativ und Arie aus „Xerxes“.

Smetana Arie aus „Die verkaufte Braut“.

Korngold Lied aus „Die tote Stadt“.

ELSA SCHWEITZER — LILY WEISS:

Brahms Sonate A-dur op. 100.

Allegro amabile.

Andante tranquillo.

Allegretto grazioso.

RITA MICHALEK:

Ambroise Thomas . Le soir.

Chaminade L'anneau d'argent.

Bizet Vielle chanson.

Bruch Carmosenella.

Am Flügel: **EMMA RIESENECKER — FRITZ FALL.**

Klavier: **BÖSENDORFER.**

* Mit Bewilligung der Staatsakademie für Musik und darstellende Kunst.

Verlag der Konzerthausprogramme, Wien I, Karlsplatz 6 (Universal-Edition).

Preis 6 Kronen.